

# GUMMI-ZEITUNG

Nr. 26

Berlin, 1. Juli 1938

52. Jahrgang

## Marktberichte

### Hamburger Kautschuk-Terminmarkt

Hamburg, den 28. Juni 1938.

Die eingetretene **Befestigung**, die auf Grund der günstigeren Wirtschaftsnachrichten aus USA. einsetzte, machte weitere Fortschritte. Die **Preise stiegen** ohne Unterbrechung, bis heute auf einige Abgaben hin sich eine kleine Reaktion bemerkbar machte. Die Grundtendenz bleibt zuversichtlich in Erwartung entsprechender Meldungen über die statistische Lage am Kautschuk-Markt.

Die heutigen Notierungen lauteten wie folgt:

	Brief (Verkäufer)	Geld (Käufer)
1938:		
Juni . . . . .	0,81 1/4	0,78 3/4
Juli . . . . .	0,81 1/4	0,78 3/4
August . . . . .	0,82 1/2	0,80
September . . . . .	0,82 1/2	0,80
Oktober . . . . .	0,83 3/4	0,81 1/4
November . . . . .	0,85	0,82 1/2
Dezember . . . . .	0,86 1/4	0,83 3/4
1939:		
Januar . . . . .	0,87 1/2	0,85
Februar . . . . .	0,87 1/2	0,85

Tendenz: ruhig.

### Vom Londoner Kautschukmarkt

London, den 23. Juni 1938.

In der Woche vom 11. bis 18. Juni haben sich die **Kautschukvorräte in England** um 2063 tons auf 89989 tons erhöht, im Vergleich mit 43653 tons zur selben Zeit im Vorjahr. In **London** kamen 2279 tons an und gingen 1153 tons ab, so daß sich das Lager um 1126 tons auf 59131 tons erhöhte, gegenüber 21670 tons im Vorjahr. In **Liverpool** betragen die Ankünfte 1397 tons und die Abgänge 460 tons, hier stieg das Lager also um 937 tons auf 30858 tons, gegenüber 21983 tons vor einem Jahr.

Die Woche begann noch mit einer Notierung von 5<sup>15</sup>/<sub>16</sub> d je lb.; aber dann wurde die 6-d-Grenze erreicht und nicht mehr unterschritten; zum Schluß der Woche wurde für ribbed smoked sheets, greifbar, 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> d je lb. notiert. Hierin ist deutlich der Einfluß der kleineren **Verschiffungen von Malaya nach USA.** zu erkennen. Malaya lieferte im Mai nur 11200 tons nach USA., so daß man sich genötigt sah, Ware über den Londoner Markt aufzunehmen. In der ersten Junihälfte soll die Verschiffungen von Malaya 15000 tons nicht überstiegen haben und man schätzt für den ganzen Monat etwa 36000 tons, was also wesentlich unter den Aufnahmeziffern des Vorjahres mit 38245 tons im Mai und 54809 tons im Juni liegen würde.

Die Erhebungen über den **englischen Außenhandel** mit Rohkautschuk im Monat Mai und den ersten fünf Monaten des Jahres lauten:

in t	Einfuhr	Ausfuhr
Mai 1938 . . . . .	17 782	3 107
Mai 1937 . . . . .	8 487	2 388
Januar/Mai 1938 . . . . .	88 987	12 232
Januar/Mai 1937 . . . . .	35 359	25 787

Für **Ceylon** lauten die Exportziffern der ersten Junihälfte auf 1520 tons, nach 922 in der ersten Maihälfte. Die Abladungen richteten sich im Juni bisher zu 212 tons nach England, zu 546 tons nach den Vereinigten Staaten und zu 762 tons nach anderen Ländern.

Im einzelnen lauteten die **Londoner Notierungen** wie folgt:

**Freitag, 17. Juni.** Pflanzungsorten waren etwas lebendiger. **Smoked sheets** notierten greifbar und Juli 6 d bis 5<sup>15</sup>/<sub>16</sub> d je lb.; August 6<sup>1</sup>/<sub>16</sub> d bis 6 d; Oktober-Dezember 6<sup>1</sup>/<sub>8</sub> d bis 6<sup>1</sup>/<sub>16</sub> d; Januar-März 1939 6<sup>1</sup>/<sub>4</sub> d bis 6<sup>1</sup>/<sub>8</sub> d. **Parasorten** schlossen sich den Notierungen der Vorwoche an; hard fine, greifbar, notierte 6 d je lb.

**Montag, 20. Juni.** Pflanzungsorten waren fest. **Smoked sheets** notierten greifbar 6<sup>1</sup>/<sub>8</sub> d bis 6 d je lb.; Juli 6<sup>1</sup>/<sub>16</sub> d bis 6 d; August 6<sup>1</sup>/<sub>8</sub> d bis 6 d; Oktober-Dezember 6<sup>1</sup>/<sub>4</sub> d bis 6<sup>1</sup>/<sub>8</sub> d; Januar-März 1939 6<sup>5</sup>/<sub>16</sub> d bis 6<sup>3</sup>/<sub>16</sub> d. **Parasorten** waren unverändert; hard fine, greifbar, notierte 6 d je lb.

**Dienstag, 21. Juni.** Pflanzungsorten waren fester. **Smoked sheets** notierten greifbar 6<sup>3</sup>/<sub>8</sub> d bis 6<sup>1</sup>/<sub>4</sub> d je lb.; Juli 6<sup>5</sup>/<sub>16</sub> d bis 6<sup>1</sup>/<sub>4</sub> d; August 6<sup>3</sup>/<sub>8</sub> d bis 6<sup>5</sup>/<sub>16</sub> d; September 6<sup>7</sup>/<sub>16</sub> d bis 6<sup>5</sup>/<sub>16</sub> d; Oktober-Dezember 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> d bis 6<sup>3</sup>/<sub>8</sub> d; Januar-März 1939 6<sup>5</sup>/<sub>8</sub> d bis 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> d; April-Juni 6<sup>11</sup>/<sub>16</sub> d bis 6<sup>9</sup>/<sub>16</sub> d. **Parasorten** waren unverändert; hard fine, greifbar, notierte 6 d je lb.

**Mittwoch, 22. Juni.** Pflanzungsorten schlossen stetiger nach anfänglicher Ruhe. **Smoked sheets** notierten greifbar 6<sup>3</sup>/<sub>8</sub> d bis 6<sup>5</sup>/<sub>16</sub> d je lb.; Juli 6<sup>3</sup>/<sub>8</sub> d; August 6<sup>3</sup>/<sub>8</sub> d bis 6<sup>5</sup>/<sub>16</sub> d; September 6<sup>3</sup>/<sub>8</sub> d; Oktober-Dezember 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> d bis 6<sup>3</sup>/<sub>8</sub> d; Januar-März 1939 6<sup>3</sup>/<sub>8</sub> d bis 6<sup>7</sup>/<sub>16</sub> d; April-Juni 6<sup>11</sup>/<sub>16</sub> d bis 6<sup>9</sup>/<sub>16</sub> d. **Parasorten** waren unverändert; hard fine, greifbar, notierte 6 d je lb.

**Donnerstag, 23. Juni.** Pflanzungsorten waren anfänglich etwas unregelmäßig, schlossen dann aber fest. **Smoked sheets** notierten greifbar 6<sup>9</sup>/<sub>16</sub> d bis 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> d je lb.; Juli 6<sup>5</sup>/<sub>8</sub> d bis 6<sup>9</sup>/<sub>16</sub> d; August 6<sup>5</sup>/<sub>8</sub> d bis 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> d; September 6<sup>5</sup>/<sub>8</sub> d bis 6<sup>9</sup>/<sub>16</sub> d; Oktober-Dezember 6<sup>3</sup>/<sub>4</sub> d bis 6<sup>5</sup>/<sub>8</sub> d; Januar-März 1939 6<sup>13</sup>/<sub>16</sub> d bis 6<sup>11</sup>/<sub>16</sub> d; April-Juni 6<sup>15</sup>/<sub>16</sub> d bis 6<sup>13</sup>/<sub>16</sub> d. **Parasorten** stiegen ebenfalls; hard fine, greifbar, notierte 6<sup>1</sup>/<sub>4</sub> d je lb.

### Letzte Notierungen für Kautschuk am Terminmarkt

	Hamburg (RM. je kg) unverzollt	London (d für 1 lb.) sheets	Amsterdam (fl. für 1 Pf.)
27. Juni . . . . .	0,78 3/4	7	0,28 1/2
28. Juni . . . . .	0,78 3/4	6 7/8	0,27 1/2
29. Juni . . . . .	0,77 1/2	6 7/8	0,27 3/4

Tendenz: leicht bewegt

## Baumwolle, Jute, Hanf, Flachs, Wolle

	25.	24.	23.	22.	21.	20.6.1938
<b>Baumwolle, New York, Middling (Cents 1 lb.):</b>						
Vorrätig . . .	8,85	8,82	8,77	8,68	8,71	8,62
August . . .	8,75	8,71	8,67	8,58	8,61	8,53
<b>Baumwolle, New Orleans, Middling (Cents 1 lb.):</b>						
Vorrätig . . .	8,83	8,83	8,77	8,70	8,70	8,67
Oktober . . .	8,86	8,83	8,79	8,70	8,71	8,66
<b>Baumwolle, Liverpool, amerikanische Middling (d 1 lb.):</b>						
Vorrätig . . .	4,84	4,83	4,78	4,87	4,84	4,76
August . . .	4,68	4,73	4,62	4,66	4,69	4,63
<b>Baumwolle, Liverpool, ägyptische Gizeh Nr. 7 (d 1 lb.):</b>						
Vorrätig . . .	6,99	7,15	7,11	7,17	7,11	7,19
September . . .	6,52	6,65	6,61	6,68	6,67	6,55
<b>Baumwolle, Bremen, Middling, Universal Standard (Dollarcent 1 lb.):</b>						
Vorrätig . . .	10,57	10,53	10,44	10,49	10,46	10,27

**Baumwolle.** Im Laufe der Woche machte sich sowohl in Nordamerika wie in Europa gute Nachfrage geltend, die **Preise zogen an** und konnten sich trotz zeitweise merklicher Abgabeneigung gut behaupten. Rück-

gang der Nachfrage in Nordamerika am Wochenende drückte keineswegs auf die Preise, Niederschläge in den Anbaugebieten Nordamerikas stärkten die Kauflust. Am Bremer Markt wurde Deckung in geringem Umfange vorgenommen. **Sichtbarer Vorrat** am Bremer Platz: 223400 Ballen, Vorwoche: 227700 Ballen, Vorjahr: 169200 Ballen.

**Jute.** Bei ruhiger Nachfrage verblieb der Markt in stetiger Stimmung. **London** bedang Ende der Woche für erste Sorten Juni-Juli und neue Ernte August-September etwa 16/16/3 £, September-Oktober 16/15 £, für geringe Sorten alter und neuer Ernte 16/1/3 £, die ton cif.

**Hanf.** Von den Philippinen lag wenig Angebot vor, Preise zogen etwas an, was Erteilung von Aufträgen jedoch stoppte. Man nannte am **Londoner Markt** schließlich auf Verschiffung Juni-August für Manila J Nr. 2 etwa 20/5 £, K Nr. 2 19/15 £, L Nr. 1 18/10 £, L Nr. 2 16/10 £, M Nr. 1 16/5 £, M Nr. 2 15/5 £, die ton cif.

**Flachs.** Das Geschäft im Auslande verlief auch diesmal sehr still, die Preise dort sind nominell unverändert. Es hat nicht wenig überrascht, daß in Lettland die Uebnahme von Flachs ab 1. Juli gesperrt ist, über die Aufhebung der Sperre erfolgt demnächst Bekanntmachung. Am einheimischen Markt gelten für veredeltes Langwerg als Ausnahmequalität 0,80 bis 0,90 RM, Normalqualität 0,75 RM, veredeltes Schwingwerg 0,60 bis 0,69 RM, das kg (Preise ohne Reichszuschuß).

**Wolle.** Auf den Versteigerungen in Brisbane (Australien) waren Deutschland und Frankreich Hauptkäufer, die Preise zogen leicht an. In Bradford, Tourcoing und Roubaix verlief das Geschäft wiederum sehr ruhig.

Die **Deutsche Arbeitsfront** betrachtet es als eine ihrer wichtigsten Aufgaben, allen deutschen Volksgenossen ein **möglichst großes Fachwissen** zu vermitteln. Tragen Sie Ihren Teil zur Erreichung dieses Zieles bei, indem Sie eine **Betriebsbücherei** einrichten, diese **jedem Mitarbeiter zugänglich machen** und bei passender Gelegenheit **Bücher schenken**

Wir empfehlen Ihnen hierfür:

### ABC technischer Bedarfsartikel

**Kurzgefaßte Erläuterungen für den Händler**

Von W. Dahlgrün

Mit einem Geleitwort von J. B. Marx

Geschäftsführer der Fachgruppe Technische Bedarfsartikel der Wirtschaftsgruppe Groß-, Ein- und Ausfuhrhandel und des Reichsverbandes der technischen Händler  
Mit 20 Abbildungen Kartoniert RM 2.80

**Wirtschaftsblatt der Industrie- und Handelskammer zu Berlin:** Der Frage der Ausbildung des Nachwuchses des Kaufmannstandes wird gegenwärtig überall besondere Aufmerksamkeit gewidmet, und schon mehrfach ist für die einzelnen Geschäftszweige die Forderung nach Herausgabe geeigneter Lehrbücher erhoben worden. Für die Gruppe des Handels mit technischen Bedarfsartikeln ist dieser Wunsch durch das „ABC“ erfüllt worden. Berücksichtigt man noch, daß außer der **Warenaufzählung** auch verschiedene im Geschäftsleben häufig vorkommende **technische Begriffe** dem Verständnis nahegebracht sind und die Bedeutung fremdsprachlicher Bezeichnungen erklärt ist, so kann man der kleinen Schrift bei dem mäßigen Preise von RM 2.80 eine überall beifällige Aufnahme voraussagen.

### Neuzeitliche Reifenreparaturen

Handbuch für Reparateure. Von Ingenieur F. Grobowski

Mit 190 Abbildungen und 17 Tabellen

Kartoniert RM 9.80 In Ganzleinen RM 12.—

**Kraftfahrzeug-Handwerk:** Das sehr gut ausgestattete Buch bedeutet eine wertvolle Bereicherung der Fachliteratur. Es beschränkt sich nicht auf eine eingehende Besprechung der neuzeitlichen Reifenreparatur, sondern gibt auch, namentlich für den Anfänger, wertvolle Hinweise über das Reifenmaterial und die Ursache von Reifenschäden. Auch die wichtigen Fragen der Werkstatteinrichtung und der Kalkulation werden gründlich behandelt. Ein umfassender Tabellenanhang bringt interessante Zusammenstellungen.

### Medizinisches Fremdwörterbuch

Zum Gebrauch für Laien. Von Adolf May

4. Auflage. Gebunden RM 3.35

### Ledertreibriemen

Ihre Fabrikation, Prüfung und Behandlung

Von M. Rischmann

3. durchgesehene und vermehrte Auflage

Mit 180 Abbildungen In Halbleinen RM 12.60

**Die Wiener Lederwaren-Industrie, Wien:** Mit Rücksicht auf die Fortschritte, die die Riementeknik gemacht hat, wird die Neubearbeitung dieses Buches besonderes Interesse finden. Der Verfasser hat sich seiner Aufgabe mit großem Geschick unterzogen und in neuer Gestalt ein wertvolles Werk über die Ledertreibriemenfabrikation geschaffen, das für jeden Fachmann unentbehrlich ist. Da aber auch sonst alles Wissenswerte über Ledertreibriemen und ihre Verwendung gesagt wird, ist dieses vorzügliche Fachwerk auch für jeden Händler und Verbraucher von Wert und Interesse. Das Buch ist mustergültig ausgestattet; durch die 180 Abbildungen erfährt der Text eine wertvolle Ergänzung.

### Gewichtsberechnung technischer Gummiwaren

Anleitung und Tabellen

Herausgegeben von der Redaktion der „Gummi-Zeitung“

In Halbleinen RM 10.80

Durch die Herausgabe dieses Buches wurde ein langjähriger Wunsch der gesamten Gummibranche erfüllt. Die Tabellen sind sehr umfangreich ausgearbeitet, so daß man für sämtliche vorkommenden Dimensionen die Gewichte feststellen kann. Besonders heben wir hervor, daß die Tabellen für flache Dichtungsringe, die über die Hälfte des Buches beanspruchen, bis 2000 × 2200 mm ausgearbeitet sind. Die im Anschluß an die Tabellen gebrachten Anleitungen geben an Hand klarer Beispiele eine leichtverständliche Einführung in die Praxis der Gewichtsberechnung technischer Gummiwaren und dürften besonders dem Nachwuchs der Branche beste Dienste leisten.

### Das Ganze der Asbestverarbeitung

3. Auflage. Von Wilhelm Schoellmann

Mit 32 Abbildungen Gebunden RM 2.70

